

Stockholm Bohrpfahlwand Odenplan



Das Projekt

Zur Entlastung des regionalen Bahnverkehrs in Stockholm ist ein neuer 6 km langer zweigleisiger Tunnel unterhalb der dicht bebauten Stockholmer Innenstadt gebaut worden. Er verlängert die Strecke der City Line zwischen den Stationen Stockholm Süd und Tomtebodå. Die Baugrubentiefen für die neue unterirdische Station Odenplan betragen bis zu 22 m. Die Pfähle der überschnittenen Bohrpfahlwand haben einen Durchmesser von 1,50 m und reichen bis zum anstehenden Fels. Die Bohrpfahlwand diente zur Sicherung der Baugrube. Das Abteufen der bis zu 29 m tiefen Pfähle erfolgte mit einem Seilbagger und einer Verrohrungsmaschine. Die zweilagig angeordnete Rückverankerung liegt mit der Verpreßstrecke im Fels. Unterhalb der Pfahlfüße wurde zur Felsabdichtung eine bis 13 m lange Felsinjektion durchgeführt Hauptmassen: 1.075 m Bohrpfahlwand D=1,50 m, t bis 29,00 m, 96 Pfähle 50 Stück Dübel im Bereich des Pfahlfußes im Fels 2.120 m Verbauanker, 119 Stück in 2 Lagen 160 m³ DSV-Säulen

Eckdaten

Bauzeit: 03/2010 - 09/2010
Auftragssumme (netto): 1.582.960 EUR

Auftraggeber

Bilfinger Berger Civil Odenplan AB

Ausführende Einheit

Implenia Spezialtiefbau GmbH
Geschäftsstelle Hamburg
Heidenkampsweg 81
20097 Hamburg
Tel.: +49 40 22 92 57 0
hamburg.spezialtiefbau@implenia.com

Technische Daten

Ankerarbeiten

50 Stck Dübel im Bereich des Pfahlfußes im Fels
2120 m Verbauanker, 119 Stück in 2 Lagen

Abdichtungsarbeiten

160 m³ DSV-Säulen

Bohrarbeiten

1075 m Bohrpfahlwand D=1,50 m, t bis 29,00 m, 96 Pfähle

Ankerarbeiten_

2.120 m Gesamtlänge

Bohrpfahlarbeiten

1.075 m Gesamtlänge
29 m Tiefe
1,500 m Durchmesser
96 Stck Anzahl

Düsenstrahlarbeiten (DSV)

160 m³ Masse